

**Ergebnisse des Fachgespräches am 07.12.2021  
Vorlage 1961/2020**

Auf Grundlage des Beschlusses „Mehr Freiraum für die Kalker Hauptstraße in Köln-Kalk“ (AN/1144/2021) der Bezirksvertretung Kalk vom 10.06.2021 hat die Verwaltung zur Überprüfung der Leistungsfähigkeit für eine mögliche Umleitung (über die Rolshover Straße, Dillenburgstraße und Kapellenstraße) bzw. die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung (auf der Kalker Hauptstraße) ein externes Büro mit der Analyse der (signalisierten) Knotenpunkte (Kalker Hauptstraße/Rolshover Straße, Rolshover Straße/Dillenburgstraße und Kalker Hauptstraße/Kapellenstraße) beauftragt.

Die Ergebnisse dieser Verkehrsuntersuchung wurde den Vertreterinnen und Vertretern des Verkehrsausschusses und der Bezirksvertretung Kalk am 07.12.2021 im Rahmen eines Fachgespräches vorgestellt. Außerdem wurde verdeutlicht, dass der Kreuzungsumbau als Vorabmaßnahme mit geringfügigem Mehraufwand auf die Einbahnstraßenführung abgestimmt werden kann. Die politischen Vertreterinnen und Vertreter sprachen sich für die Weiterführung der Planung zur Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung auf der Kalker Hauptstraße (zwischen Rolshover Straße und Kapellenstraße) aus.

Deswegen schlägt die Verwaltung folgenden geänderten Beschlussvorschlag vor:

„Die Verwaltung wird beauftragt, eine Öffentlichkeitsbeteiligung für die Einbahnstraßenregelung der Kalker Hauptstraße von Rolshover Straße bis Wiersbergstraße unter Berücksichtigung des Kreuzungsumbaus der Kreuzung Rolshover Straße/Kalker Hauptstraße durchzuführen und die Ergebnisse im Rahmen der Beratung der Vorlage 1961/2020 vorzustellen.“

In Abhängigkeit von den Ergebnissen der Öffentlichkeitsbeteiligung wird die Verwaltung einen angepassten Baubeschlussvorschlag formulieren und zum Beschluss vorlegen.